

# » MIT:UNS *gestalten!*

AUSGABE 16.6/19

UNABHÄNGIGE BÜRGERINFO

## NACH STÜRMISCHEN ZEITEN FOLGT SONNENSCHNEIN

*Zukunftspartnerschaft bringt neue Chancen*

## HERZENSWUNSCH KULTURSAAL

*Neustart für Projekt Veranstaltungszentrum*

## NEUES MIT:UNS-TEAM IM GEMEINDERAT

*Die Themenschwerpunkte unseres Teams*





## VERTRAUEN BEKOMMT MAN NICHT GESCHENKT

Das letzte halbe Jahr war für MIT:uns äußerst turbulent: Vom notwendigen Aufbrechen der verkrusteten Strukturen des alten Gemeinderats im November 2018 über die Wahl im März bis zur Konstituierung des neuen Gemeinderates „am letzten Drücker“ Anfang Mai. Eine arbeitsintensive und unsichere Zeit – bringt doch Veränderung auch immer Ungewissheit mit sich, die oft Ängste auslöst.

Diese Ängste haben sich auch im Wahlergebnis widergespiegelt und unsere Mandatszahl reduziert. Ein klarer Auftrag für uns, zukünftig noch besser zu kommunizieren und unsere Botschaften und Vision klarer und verständlicher zu vermitteln.

Nichtsdestotrotz wollen wir an dieser Stelle DANKE sagen: DANKE an unsere Wähler, die uns „trotzdem“ ihr Vertrauen geschenkt haben!

DANKE an alle unsere Unterstützer, die mit ihrem Foto und ihrem Namen zu uns gestanden sind. Das ist nicht selbstverständlich und bedarf großen Mutes!

DANKE an unser MIT:uns-Team, das sich tagtäglich ehrenamtlich für Wolkersdorf und seine KG's einsetzt!



## Nach stürmischen Zeiten folgt Sonnenschein ZUKUNFTSPARTNERSCHAFT BRINGT NEUE CHANCEN

Eine bisher noch nie dagewesene Koalition aus vier (!) Gruppierungen hat sich für die neue Gemeinderatsperiode zur Zukunftspartnerschaft zusammengeschlossen. Das ist nicht nur völlig neu, sondern für viele auch nicht sofort nachvollziehbar WARUM. Wir wollen hier die Entstehung dieser neuen Zusammenarbeit erklären und ihre Vorzüge erläutern.

### KEINERLEI ZUGESTÄNDNISSE DER „ALTEN“ ÖVP

Wir reden mit jedem – das gilt vor und auch nach der Wahl. Deswegen hat unser Bürgermeisterkandidat Ing. Streicher am Dienstag nach der Wahl umgehend den Dialog mit der stimmenstärksten Partei – der VP Wolkersdorf – aufgenommen. Leider musste er rasch erkennen, dass hier keinerlei Zugeständnisse zu erwarten waren. Weder personelle noch thematische Wünsche wurden vom Gegenüber akzeptiert. Vielmehr wurde uns gesagt, was WIR alles für eine mögliche Zusammenarbeit ändern müssten. Das war uns zu wenig für eine Partnerschaft.

### ZUSAMMENARBEIT AUF AUGENHÖHE

Da die Sondierungsgespräche der „alten“ ÖVP anscheinend mit allen Parteien ähnlich wie bei uns abliefen, wurde schnell klar, dass eine andere Lösung notwendig wäre. Im Dialog mit den „Leidensgenossen“ kam man so rasch überein, im Sinne von Wolkersdorf eine breite Basis zu bilden und – wie im Wahlkampf allseits versprochen – GEMEINSAM zu arbeiten. So konnte man mit einer klaren Entscheidung für die ZUKUNFTSPARTNERSCHAFT wenige Tage später an die Öffentlichkeit gehen. Plötzliche „Zugeständnisse“ vom Team Steindl bis hin zum Angebot des Bürgermeisteramts kamen somit zu spät und waren auch nicht sonderlich glaubwürdig.

### THEMATISCHE ARBEIT IM VORDERGRUND

Weil sich alle ZUKUNFTSPARTNER an ihre Abmachungen gehalten haben, steht nun diese neue Koalition und ist handlungsfähig. Von Seiten der Bevölkerung wurden wir daraufhin vermehrt angesprochen, warum MIT:uns nicht

den Vizebürgermeister-Posten beansprucht hätten. Dies lässt sich leicht erklären: als Zugeständnis, dass wir mit allen Partnern auf Augenhöhe zusammenarbeiten wollen, haben wir diese Position an den stimmenmäßig kleinsten Partner – die SPÖ – abgetreten. Ein Vertrauensbeweis, der uns nicht sonderlich schwerfiel, da für uns die Möglichkeit, inhaltlich zu gestalten, die höchste Priorität hat.

### DIE BESTEN IDEEN AUS ALLEN RICHTUNGEN

Schon jetzt zeigt sich der Mehrwert dieser einzigartigen Zusammenarbeit. In der Gemeinderatssitzung vom 29. Mai konnten bereits wegweisende Grundsatzbeschlüsse zur energieeffizienten e5 Gemeinde, zum Pilotprojekt „Leistbares Wohnen in kommunalem Gebäude“, zur Neuaufrollung Thema Veranstaltungssaal und zum Wolkersdorfer Kinderbetreuungsbonus sowie weiteren 44 Punkten auf der Tagesordnung gefasst werden. Dies spiegelt nicht nur das Tempo und die Leistungsbereitschaft der Partnerschaft. Auch die inhaltliche Handschrift ALLER beteiligten Fraktionen ist klar erkennbar und eröffnet neue Wege und positive Veränderungen für die gesamte Bevölkerung.



Die Zukunftspartnerschaft für Wolkersdorf: Stadtrat Ing. Stefan Streicher, Vize-Bgm. Mag. Albert Bors, Bürgermeister Ing. Dominic Litzka und Stadtrat Christian Schrefl.



## Neustart für Projekt Veranstaltungszentrum HERZENSWUNSCH KULTURSAAL

Das Thema Veranstaltungssaal war uns stets ein großes Anliegen, das wir bereits seit 2015 forciert haben. Nach dem „weder-noch“ der Bevölkerung bei der Volksbefragung im Herbst 2018 war die Debatte um den Saal sogar der Auslöser für die Auflösung des Gemeinderates. Nun wollen wir die Ereignisse nochmal in aller Kürze klar darlegen und festhalten, wie wir mit diesem sensiblen Thema weiter umgehen möchten:

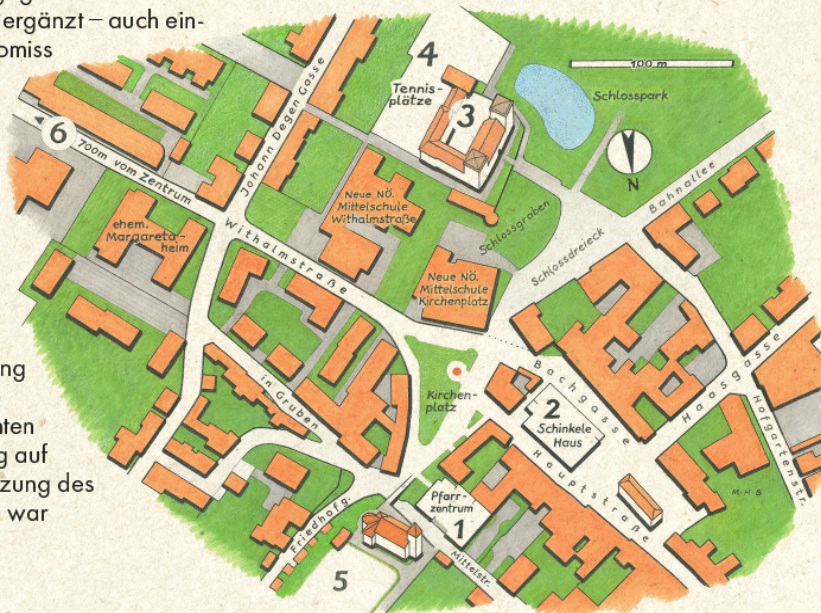
### SPEED KILLS – ÜBERHASTETER GRUNDSATZBESCHLUSS UND MANIPULIERTER AUSWAHLPROZESS

Nach dem Hilferuf der Pfarre im Jahr 2015, bei dem ein Handlungsbedarf in Sachen Veranstaltungssaal klar wurde, verlief das Thema im Sand. Ein intransparentes Verhandlungsteam schaffte es über zwei Jahre nicht, einen gangbaren Kompromiss zwischen den Bedürfnissen der Pfarre und den Möglichkeiten der Gemeinde zu erarbeiten. Umso überraschender wurde dann der ursprünglich von uns eingebrachte Grundsatzbeschluss im zweiten Anlauf von der VP Wolkersdorf aufgegriffen und mit dem Passus „Baubeginn bis Ende 2019“ ergänzt – auch einstimmig beschlossen. Dieser Kompromiss unsererseits stellte sich schon bald als Fehler heraus: Im Eiltempo und ohne ausreichend abgesichertes Hintergrundwissen wurde eine Standortsuche durchgeführt. Durch einen Akt der VP-Parteiwillkür wurden deren Ergebnisse schlussendlich grundlos auf eingeschossige Standorte reduziert. Eine einseitige Machbarkeitsstudie ohne Berücksichtigung der Bedeutung der Zentrumsnähe des Standortes, möglicher mehrgeschossiger Varianten sowie möglicher Synergien in Bezug auf Parkraumnutzung und Mehrfachnutzung des Standortes als Beurteilungskriterium war

schlussendlich ausschlaggebend für die Durchführung einer Volksbefragung, bei der wiederum fast 50 % der Teilnehmer mit einer ungültigen Stimme NEIN zu beiden angebotenen Standorten sagten.

### ZURÜCK AN DEN START

Die Zukunftspartnerschaft hat daher den unrealistischen Grundsatzbeschluss und auch die fragwürdige, aus der Befragung resultierende Standortentscheidung AUFGEHOBEN. In weiterer Folge sollen nun ernsthafte Gespräche mit der Pfarre geführt werden und gleichzeitig die finanzielle Lage der Stadtfinanzen weiter geprüft werden. Schon jetzt hat sich gezeigt, dass wir im Jahr 2021 einen Schuldenrucksack von 26 Mio. angehäuft haben werden. Erst, wenn diese beiden Schritte abgeschlossen sind und Klarheit herrscht, kann über eine weitere Vorgehensweise zum Veranstaltungssaal Wolkersdorf entschieden werden.



## UNSER NEUES GEMEINDERATS- TEAM STELLT SICH VOR

Vom Wähler mit vier Mandaten ausgestattet, haben wir uns für diese Gemeinderatsperiode neu organisiert. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei den scheidenden Gemeinderäten Rudolf Klaus, Werner Wimmer, Elisabeth Heller, Iris Strobl und Richard Pleil für ihren unermüdlichen Einsatz.

Ing. Hannes Schwarzenberger und Mag. Michael Gadinger verbleiben weiter als Mitglieder der MIT:uns-Fraktion im Gemeinderat, wobei Schwarzenberger als Koordinator für die Zukunftspartnerschaft agiert und Gadinger als Klub-sprecher und Mitglied des Prüfungsausschusses tätig sein wird. Als erster MIT:uns-Ortsvorsteher der Geschichte wird zukünftig Werner Wimmer die Interessen der Pföisinger vertreten. Wir gratulieren ihm auf diesem Wege nochmal herzlich zu dieser schönen Aufgabe!

Neu im Gemeinderat sind Mag. Barbara Holzer und Ing. Stefan Streicher. Holzer wird sich besonders in den Bereichen Bildung und Jugend engagieren, Streicher wird als Stadtrat die Bereiche Kultur, Sport, Vereine, Freizeit und Tourismus verantworten.

Unser Team hat sich bereits gut im neuen Gemeinderat eingelebt und freut sich, parteiübergreifend zum Wohle der Stadt gemeinsam arbeiten zu können.



Durchhaltevermögen und Sportlichkeit haben unsere beiden „Neuen“ – Mag. Barbara Holzer und Ing. Stefan Streicher – auch beim 2. Wolkersdorfer Stadtlauf bewiesen. Eigenschaften, die ihnen in der Gemeindegarbeit sehr hilfreich sein werden.



## AUS DEM GEMEINDERAT

### WELTUHR BLEIBT

Während der Umbauarbeiten der Volksschule wäre die WELTUHR - ein Denkmal im Stil des Brutalismus von Hermann Bauch sen. - um ein Haar der Abrissbirne zum Opfer gefallen. Nun wurde der Verbleib des Denkmals an Ort und Stelle durch die Zukunftspartnerschaft fixiert. Zusätzlich konnte die Sanierung des Denkmals durch einen einheimischen Betrieb beschlossen werden.

### PLANERWETTBEWERB KINDERGARTEN MÜNICHSTHAL

Der Grund ist gekauft, die Auslobungsunterlagen sind fertig. Jetzt konnten wir den Startschuss für den Planerwettbewerb geben. Wir freuen uns auf tolle Entwürfe des zweigruppigen Kindergartens für die Münichsthaler Kinder.

### NEUE RÄUMLICHKEITEN FÜR DIE KUNSTSCHULE

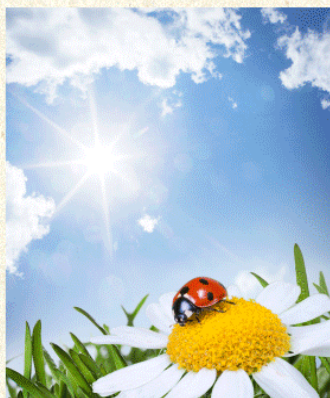
Der Verein Kunstschule Wolkersdorf hat sich vor kurzem in einer Notlage an die Zukunftspartnerschaft gewandt: Der alte Mietvertrag stand kurz vor dem Ablauf und neue Räumlichkeiten wurden dringend gesucht. Nun konnte mit den Stimmen der Zukunftspartnerschaft Räumlichkeiten im Gemeinde-Objekt Kirchenplatz 9 für den Standort der NÖ-Kreativakademie zur Verfügung gestellt werden. Somit ist das nächste Semester der Malakademie gesichert.

### WIR WERDEN „NATUR IM GARTEN“-GEMEINDE

Ein langersehnter Wunsch geht nun in Erfüllung: Mit den Stimmen der Zukunftspartnerschaft wurde der Beitritt der Stadtgemeinde zur Aktion „NATUR IM GARTEN“ beschlossen. Somit werden unsere Grünräume zukünftig ökologisch gepflegt werden. Wir verzichten vollständig auf Pestizide und chemische Düngemittel.

### NEUE SPIELERKABINEN FÜR DEN SCW

Der SCW hat sich an die Zukunftspartnerschaft mit der bitte um finanzielle Unterstützung zum Ankauf und zur Montage von zwei neuen Spielerkabinen gewandt. Nun konnte mit den Stimmen der Zukunftspartnerschaft eine Unterstützung des SCW zur Errichtung der Spielerkabinen beschlossen werden. Wir freuen uns sehr und wünschen viel Erfolg in der kommenden Saison!



## DER WEG ZUR „NATUR IM GARTEN – GEMEINDE“

„Natur im Garten“ ist eine Aktion des Landes Niederösterreich, welche ihren Schwerpunkt auf die ökologische Pflege von Gärten und Grünräume legt. Neben der Beratung von privaten GartenbesitzerInnen liegt der Focus der letzten Jahre auch auf der Ökologisierung öffentlicher Grünräume. Die Kriterien sind die Pflege von Gemeindeflächen ohne giftige Pestizide, chemischer Düngemittel und Torf, Bepflanzung mit ökologisch wertvollen Pflanzen und die Schaffung natürlicher Nischen für Tiere. Durch einen Gemeinderatsbeschluss kann jede niederösterreichische Gemeinde den Grundstein legen, eine „Natur im Garten – Gemeinde“ zu werden. Mit einem umfassenden Service- und Beratungspaket unterstützt „Natur im Garten“ Gemeinden bei der ökologischen Pflege ihrer Grünräume.

## TERMINVORSCHAU:

### 23. AUGUST: WOLKERSDORFER FERIENSPIEL

Basteln mit Naturmaterialien & Upcycling Workshop

**TREFFPUNKT:** E-Tankstelle im Park, 15 – 18 Uhr

Anmeldung erforderlich unter 02245/2401-0

Im Rahmen des Wolkersdorfer Ferienspiels gestalten wir erneut einen spannenden Tag für unsere Kleinsten: Heuer basteln wir mit Materialien aus der Natur, malen mit Naturfarben und zeigen euch, wie man aus alten Sachen neue, nützliche Dinge bauen kann.

**EINTRITT FREI!!!**



Impressum:

Unabhängige Bürgerliste MIT:uns  
c/o Hannes Schwarzenberger  
Ziegelofengasse 37, 2120 Wolkersdorf

Wir sind Teil der Zukunftspartnerschaft

**ZUKUNFTS-  
PARTNERSCHAFT**

DER GEMEINSAME WEG FÜR WOLKERSDORF.

[WWW.MIT-UNS.AT](http://WWW.MIT-UNS.AT)